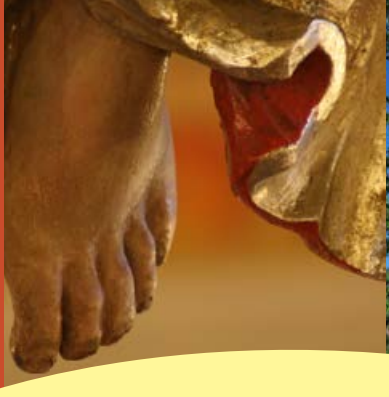


# Köditzer Kirchenbote

April
Mai
Juni
2023

**KonFestival**
Seite 2

**Pfarrei / Region**
Seite 4-7

**Abendmahl mit Kindern**
Seite 8-9

## Mit Pompfen und viel Spaß

Bei der Konfirmandenfreizeit auf Burg Feuerstein fanden unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden in diesem Jahr Spaß am Jugger-Spiel. - Wie? Noch nie gehört? Da dürften Sie nicht die Einzigen sein! Das Spiel eignet sich sehr gut zum Austoben im Freien und wird mit sogenannten Pompfen gespielt.

Daneben gab es Diskussionsrunden im Kreis in unserer Gemeindegruppe und ein Hausspiel, indem Michaela Wilfert einen verwirrten Butler spielte, von dem die Jugendlichen wertvolle Informationen bekommen sollten, aber leider vergeblich erfragten. Amüsiert haben sich trotzdem alle über den besonderen Auftritt, wie man sieht.

Am Abend gab es stets verschiedene Angebote, auch Kulinarisches und natürlich durften auch Gebet und Verkündigung, sowie das gemeinsame Singen nicht fehlen.

Am Sonntag kamen alle ermüdet von einem Wochenende voller Eindrücke zurück und fielen bald in ihr Bett.

Fotos: Lisa Schaller, Mirjam Schwarz, Michael Grell, Michaela Wilfert.

Liebe Leserin,
lieber Leser,

mit eiligem Tempo verändert sich die Welt um uns herum. Krieg und Energiekrise bestimmen und verändern unsere Lebensgewohnheiten. In aller Veränderung suchen wir nach dem, was uns zusammenhält und woran wir uns festhalten können.

Auch in unseren Gemeinden werden die Veränderungen nun spürbarer und konkreter. Wir sind mitten in einem Prozess zur Klärung der Zusammenarbeit mit unseren Nachbarn. Aus jeder Sitzung kommen wir mit neuen Ideen heraus, von denen nicht wenige unseres bisheriges Arbeiten auf den Kopf stellen.

Was bleibt in diesen Zeiten? Die Feier der Gottesdienste, das gemeinsame Feiern und Zusammenkommen in unseren Kreisen und Gemeinschaften. Das gibt Halt und Kraft für den Alltag.

Und es bleibt der eine Gott an unserer Seite, von dem es im Monatsspruch für den April heißt: *Christus ist gestorben und lebendig geworden, um Herr zu sein über Tote und Lebende.*

Christus weitet den Blick. Er sieht nicht nur auf diese Welt, in der wir leben, arbeiten und nach neuen Wegen suchen. Er sieht auch das, was uns noch verborgen ist. In seiner Gemeinschaft sind auch die nicht vergessen, die von uns gegangen sind.

Es gibt viel mehr als das, was wir sehen. Aber das, was wir noch nicht sehen können, ist nicht bedrohlich, wenn Christus über all das seine Hand hält.

So kann ich getrost in die Zukunft gehen, auch wenn Veränderungen ins Haus stehen werden.
So kann ich getrost bitten für den Frieden in dieser Welt.

Ein gesegnetes Osterfest!

Ihr

Michael Grell, Pfr.

Gemeindeversammlung am 2. Februar

Foto: Wilfert

## Die neue Zeit

*Am 2. Februar informierte der Kirchenvorstand in einer Gemeindeversammlung über die bisherigen Gespräche zur Zusammenarbeit mit benachbarten Gemeinden. Bereits im vergangenen Jahr liefen einige Gespräche mit Vertretern von Nachbargemeinden. In diesem Jahr werden diese fortgesetzt, so dass wir bis Ende des Jahres die Ergebnisse präsentieren können, evtl. dann wieder in einer Gemeindeversammlung.*

### Pfarrei Köditz-Joditz-Kreuzkirche-Leupoldsgrün

Kirchengemeinden können in Zukunft nicht mehr völlig eigenständig bleiben. Die zurückgehenden Gemeindegliederzahlen bedingen eine stärkere Zusammenarbeit, ebenso die steigenden Gebäudekosten für Pfarrhausrenovierungen und Gemeindehäuser. Nicht zuletzt spielt auch die Tatsache eine Rolle, dass es immer weniger junge Leute gibt, die den Beruf des Pfarrers, der Pfarrerin erlernen wollen. Jetzt ist noch Zeit, die Dinge mitzugestalten. Daher haben wir uns im November mit den Kirchenvorständen der Kreuzkirche, aus Joditz und Leupoldsgrün zusammengetan und wollen noch in diesem Jahr eine gemeinsame Pfarrei auf den Weg bringen. Diese

Entscheidung drängt auch deswegen etwas, weil Joditz ab Juli 2024 keine halbe Pfarrstelle mehr haben wird. Die vier Kirchenvorstände haben im November beschlossen, eine Pfarrei gründen zu wollen.

### Was ist eine Pfarrei?

In einer Pfarrei arbeiten mehrere Kirchengemeinden enger zusammen. Das hauptamtliche Personal, also die Pfarrerinnen und Pfarrer werden einer Pfarrei zugeteilt. Die Kirchengemeinden können eigenständig bleiben. Sie müssen nicht fusionieren. Das haben wir jetzt auch nicht vor. In unserer Pfarrei soll es weiter die vier Kirchengemeinden geben. Wir überlegen aber, ob es nicht sinnvoll ist, einen Kirchenvorstand für die vier Gemeinden zu bilden, um dort die gemeinsamen Aufgaben miteinander in einem Gremium besprechen und beschließen zu können. Auf jeden Fall wird es aber auch vor Ort noch ein Gremium, eine Art Orts-KV geben, der sich mit den Aufgaben vor Ort befasst. Beides soll so aufeinander abgestimmt werden, dass sich die Anzahl der Sitzungen nicht unnötig vermehrt und dass Doppelungen bei Entscheidungen vermieden werden.

### Was wird aus den Gottesdiensten?

Hier wird sich erst einmal gar nicht viel ändern müssen. Da die Gemeinden Joditz und Leupoldsgrün auch in unsere Gottesdienstzeiten wechseln wollen, können wir weiter wöchentlich Gottesdienst in Köditz feiern. Aber es wird auch manche Sonn- und Feiertage geben, an denen wir zu einem Gottesdienst in den vier Gemeinden einladen. Wie viele das sind, wird die Praxis zeigen. Der Wechsel von 9 und 10.15 Uhr, der sich bei uns bewährt hat, soll jedenfalls erst einmal weitergeführt werden.

### Weitere Punkte

Die Öffentlichkeitsarbeit der vier Gemeinden soll in Zukunft gebündelt werden. Das bedeutet auch, dass wir von unserem geliebten Kirchenboten Abschied nehmen müssen. Wir werden es uns schlicht nicht mehr leisten können, vier Gemeindebriefe parallel erstellen zu können. Das macht auch wenig Sinn, wenn man ein gemeinsames Veranstaltungs- und Gottesdienstprogramm haben wird. Hinzu wird hier auch eine gemeinsame Homepage kommen. Dann wird die Verwaltung in Zukunft stärker an einem Ort zentralisiert werden. Im Detail muss noch ausdiskutiert werden, wie weit die Arbeit aus den örtlichen Pfarrämtern in ein zentrales Pfarramt verlagert wird und was in Filialen vor Ort geschieht. Fakt ist jedenfalls, dass es in der Pfarrei in Zukunft nur noch ein Pfarramt geben wird. Schließlich

werden wir uns noch Gedanken über die Konfirmandenarbeit in der Zukunft machen. Hier wird es auch viel mehr gemeinsam geben, denn in größeren Gruppen macht es doch oft einfach mehr Spaß.

**Eine spannende Zeit**

Wir erleben in unseren Gesprächen im Kirchenvorstand eine spannende Zeit, denn immer wieder müssen auch wir feststellen, dass wir von alten und lieben Gewohnheiten Abschied nehmen müssen. Das fällt uns schwer, denn es war so viel Gutes dabei, was wir in den letzten Jahrzehnten vor Ort gestalten konnten und erlebt und erfahren haben. Aber die Zeiten ändern sich und daher wollen wir der Entwicklung auch nicht hinterherlaufen, sondern einen Weg finden, der es für zukünftige Pfarrerinnen und Pfarrer in unseren Gemeinden attraktiv macht, bei uns tätig zu werden. Wir werden Sie weiter über die aktuellen Entwicklungen informieren. Endgültige Ergebnisse sind aber erst im Sommer oder Herbst zu erwarten.

Michael Grell, Pfr.

Frühlingsgestaltung der Koedectives

## Kirche in der Region Nord

Auch das noch! - Als wenn die Zusammenarbeit mit den nächsten Nachbarn nicht schon genügte. Die Zusammenarbeit in größeren Regionen wird in mittlerer Zukunft noch wichtiger werden. Dazu haben wir uns ebenfalls mit den Gemeinden im Norden des Dekanatbezirkes von Leupoldsgrün bis Trogen auf den Weg gemacht. Gemeinsam wollen wir Ideen entwickeln, wie Kirche in der Region aussehen kann, Gemeinden und Pfarreien sich gegenseitig unterstützen und bereichern können und für die Menschen da sein können.

### Braucht´s das?

Ja, denn zur neuen Pfarrei gehören nicht alle unsere Nachbarn, die uns wichtig sind. Die Lutherkirche etwa versteht sich aufgrund ihrer Größe weiter als eigenständige Pfarrei. In einer Region können wir noch mit mehr Gemeinden und Pfarreien zusammenarbeiten und wir werden es bald müssen. Auch für die Jugendarbeit gibt es diese Regionen schon. Hier fand bereits ein erstes Treffen zum Austausch unter den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Kindergottesdienste in den Gemeinden statt, in diesem Jahr ist ein gemeinsamer Konfirmandentag geplant. Weitere gemeinsame Projekte auf dieser Ebene wird es in Zukunft geben. Welche - das soll in einem Team aus den 10 Gemeinden Leupoldsgrün, Köditz, Kreuzkirche, Lutherkirche, Berg, Joditz, Töpen-Isaar-Münchenreuth und Trogen in den nächsten Jahren erarbeitet werden. Begleitet werden wir dabei von zwei Beratern der Gemeindeakademie.

### Auch hier: Gottesdienst

Das erste Thema ist auch hier das Thema Gottesdienst als Kernthema, das wir zunächst angehen wollen. In Zukunft soll es einen Predigtverbund im Norden geben. Das heißt, dass die Kollegen aus diesen 10 Gemeinden dann öfters bei uns zum Predigen sind.

### Weitere Themen

Weitere Themen sind die Konfirmandenarbeit in der Region und gemeinsames Einladen zu besonderen Veranstaltungen. Diese sollen nach und nach angegegangen werden.

Michael Grell, Pfr.

## Abendmahl mit Kindern

Die Landessynode hat Ende November das Abendmahl mit Kindern allen Kirchengemeinden in Bayern herzlich empfohlen.

### Bisher nur die Konfirmanden

Schon vor mehr als 20 Jahren wurde dazu ermuntert, die Teilnahme an der Feier des Abendmahls auch Kindern zu ermöglichen. Damals hat der Köditzer Kirchenvorstand beschlossen, dass Konfirmandinnen und Konfirmanden bereits während der Konfirmandenzeit am Abendmahl teilnehmen dürfen, nachdem dies im Unterricht zuvor besprochen wurde. Möglich wäre es aber auch seitdem schon gewesen, das Abendmahl in Gottesdiensten mit Familien und Kindern zu feiern. Voraussetzung war ein Kirchenvorstandsbeschluss. In unserer Gemeinde wurde dies nicht so beschlossen, in manchen anderen Gemeinden in Hof und in der Landeskirche aber schon. So kam es nun immer wieder zu besonders unguten Situationen, wenn Gäste kamen, die es gewohnt waren, dass Kinder am Abendmahl teilnehmen, bei uns die Teilnahme aber ausgeschlossen wurde. Daher wollen wir nun auch diesen Schritt gehen und das Abendmahl mit Kindern feiern. Das erste Mal soll es am Ostersonntag bei einem Familiengottesdienst möglich sein. Ein Vorbereitungsteam aus den Mitarbeiterinnen der Koedectives und der Schäfchen mit Kirchenvorsteherinnen hat diesen Gottesdienst vorbereitet und freut sich auf viele Gäste.

### Warum waren Kinder vom Abendmahl ausgeschlossen?

Die mittelalterliche Kirche im Westen Europas ist diesen Weg gegangen und in der Folge auch die evangelischen Kirchen der Reformation. Man knüpfte die Feier des Mahles an ein Verstehen und argumentierte, dass es die Kinder noch nicht verstehen könnten. Sie sollten es erst feiern, wenn sie es verstehen können. Letztlich fußte unser letzter Beschluss bezüglich der Konfirmanden aus dem Jahr 2000 auch noch auf diesem Argument. Die östlichen orthodoxen Kirchen sind diesen Weg nicht mitgegangen und praktizierten stets die Feier des Abendmahls mit Kindern, auch mit den Allerkleinsten. Die Landessynode hat jetzt gesagt, dass sie keine theologischen Gründe sieht,

die Kinder von der Teilnahme am Abendmahl weiter auszuschließen und empfiehlt es daher allen Gemeinden, mit Kindern zu feiern.

### Saft und Wein

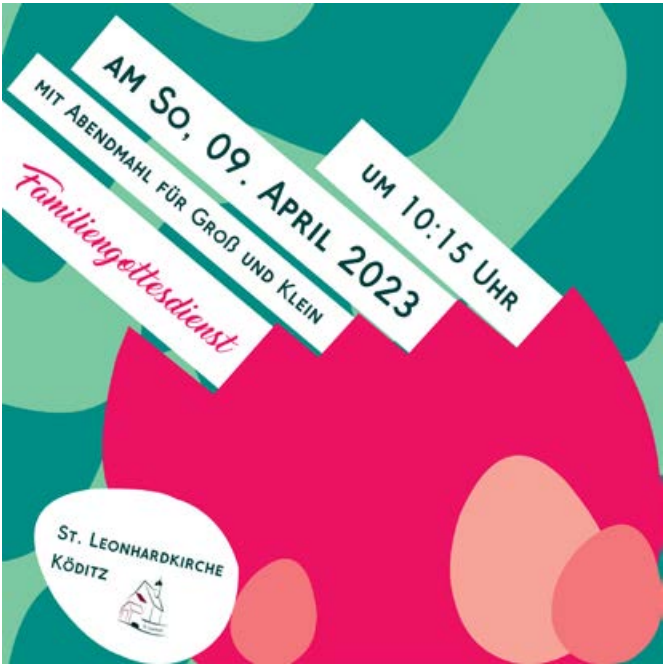
Die Feier des Abendmahls wird auch die Praxis der Durchführung etwas verändern. Das Abendmahl wird in Zukunft mit Wein und Saft gefeiert, so dass jeder wählen kann, was er möchte. Kindern wird Saft gereicht. Sonst ändert sich, dass nun auch Kinder ganz selbstverständlich mit im Kreis stehen werden und Brot und Wein erhalten, nicht mehr den Segenspruch, den sie bisher als Ersatz erhalten haben.

### Einzelbecher anstatt Kelch

Saft und Wein gibt es nicht mehr aus dem Kelch, sondern aus Bechern, von denen wir im vergangenen Jahr schon bereits ca. 50 für den Anfang angeschafft haben. Weitere Becher müssen noch besorgt werden, damit wir auch für Gottesdienste mit mehreren Besuchern gerüstet sind. Für deren Finanzierung bitten wir gerne auch um eine Spende.

Herzliche Einladung zum Gottesdienst am Ostersonntag um 10.15 Uhr in unserer St. Leonhardkirche.

Michael Grell, Pfr.



## Tischabendmahl am Gründonnerstag

Gemeinsam in der Erinnerung an das letzte Abendmahl Jesu feiern wir im Gasthaus Grüne Linde in Wölbattendorf am Gründonnerstag, den 6. April um 19 Uhr ein Tischabendmahl. Wir feiern Gottesdienst am gedeckten Tisch und essen miteinander. Für das Essen entsteht ein Unkostenbeitrag von 7,50 Euro.

In diesem Jahr sind neben der Kreuzkirche auch die Gemeinden der zukünftigen Pfarrei, Joditz und Leupoldsgrün mit eingeladen. Wir freuen uns über Ihren Besuch!

## Osternacht und Osterfrühstück

Die Feier der Osternacht begehen wir in unserer St. Leonhardkirche in diesem Jahr um 5.30 Uhr. Wir entzünden das Osterlicht, feiern die Auferstehung Jesu Christi und das Abendmahl.

In diesem Jahr laden wir auch wieder zum gemeinsamen Osterfrühstück in das Christoph-Blumhardthaus ein und freuen uns auf Ihr Kommen!

## Christi Himmelfahrt in Lamitz

Neue Wege beschreiten wir zu Christi Himmelfahrt. Wir treffen uns mit den Gemeinden der zukünftigen Pfarrei, Leupoldsgrün, Kreuzkirche und Joditz in Lamitz zum gemeinsamen Gottesdienst um 11 Uhr.

Eine kleine Wanderroute werden wir noch ausfindig machen und im Vorfeld bekannt geben. Herzliche Einladung!

# Konfirmandentag

Gemeinsamer Konfirmandentag Ende November in der Kreuzkirche

| | | |
|---|---|---|
| 02.04.2023<br>*Palmarum* | 10.15 Uhr | Gottesdienst, Prädikantin Wilfert<br>*Kollekte: Theologische Ausbildung in Bayern* |
| 06.04.2023<br>*Gründonnerstag* | **19.00 Uhr** | **Tischabendmahlsfeier**<br>Landgasthof Grüne Linde |
| 07.04.2023<br>*Karfreitag* | 9.00 Uhr | Gottesdienst , Pfr. Grell<br>*Kollekte: Diakonie Hochfranken* |
| 09.04.2023<br>*Osternacht* | **5.30 Uhr** | **Osternacht** mit Abendmahl,<br>Pfr. Grell + Team<br>*Kollekte: Rumänienhilfe* |
| 09.04.2023<br>*Ostersonntag* | **10.15 Uhr** | **Familiengottesdienst** mit Abendmahl,<br>Pfr. Grell<br>*Kollekte: Arbeit mit Kindern in der Gemeinde* |
| 10.04.2023<br>*Ostermontag* | 9.00 Uhr | Gottesdienst, Pfr. Mederer<br>*Kollekte: Kirchenpartnerschaft Bayern-Ungarn* |
| 16.04.2023<br>*Quasimodogeniti* | 10.15 Uhr | Gottesdienst, Prädikantin Wilfert<br>*Kollekte: St. Leonhardkirche* |
| 23.04.2023<br>*Misericordias Domini* | 9.00 Uhr | Gottesdienst, Pfr. Dr. Westerhoff<br>*Kollekte: Übersetzung und Weitergabe der Bibel* |
| 30.04.2023<br>*Jubilate* | 10.15 Uhr | Gottesdienst, Pfr. Grell<br>*Kollekte: Evang. Jugendarbeit in Bayern* |
| 07.05.2023<br>*Kantate* | **10.15 Uhr** | **Vorstellungsgottesdienst**<br>der Konfirmanden in der Kreuzkirche,<br>Pfr. Grell, Pfr. Dr. Westerhoff |
| 14.05.2023<br>*Rogate* | 10.15 Uhr | Gottesdienst, Lektorin Dörfler<br>*Kollekte: Partnerschaft Malaysia* |

| | | |
|---|---|---|
| 18.05.2023<br>*Christi Himmelfahrt* | **11.00 Uhr** | **Gemeinsamer Gottesdienst** der Kirchengemeinden Köditz, Joditz, Kreuzkirche und Leupoldsgrün in Lamitz |
| 21.05.2023<br>*Exaudi* | 9.00 Uhr | Gottesdienst, Pfr. Grell<br>*Kollekte: Rummelsberg* |
| 27.05.2023 | 14.00 Uhr | Konfirmandenbeichte, Pfr. Grell |
| 28.05.2023<br>*Pfingstsonntag* | **9.30 Uhr** | **Konfirmation**, Pfr. Grell<br>*Kollekte: Jugendarbeit* |
| 29.05.2023<br>*Pfingstmontag* | 9.00 Uhr | Gottesdienst, Prädikantin Wilfert<br>*Kollekte: Ökumenische Arbeit in Bayern* |
| 04.06.2023<br>*Trinitatis* | 10.15 Uhr | Gottesdienst, Pfr. Dr. Westerhoff<br>*Kollekte: Diakonie Bayern* |
| 11.06.2023<br>*1. So. n. Trinitatis* | 9.00 Uhr | Gottesdienst, Lektorin Schwarz<br>*Kollekte: Kirchenkreis Bayreuth* |
| 18.06.2023<br>*2. So. n. Trinitatis* | **9.30 Uhr** | **Jubelkonfirmation**, Pfr. Grell<br>*Kollekte: St. Leonhardkirche* |
| 25.06.2023<br>*3. So. n. Trinitatis* | 9.00 Uhr | Gottesdienst, Prädikantin Wilfert<br>*Kollekte: Luth. Weltbund* |
| 02.07.2023<br>*4. So. n. Trinitatis* | 10.15 Uhr | Gottesdienst, Pfr. Grell<br>*Kollekte: Kirche in Mecklenburg* |

## Cantate domino – „Singt dem Herrn“

Unter diesem Motto gestaltet das Schwarzenbacher Vokalensemble
am Sonntag, den 7. Mai um 18 Uhr
ein Konzert in unserer St. Leonhardkirche.

Herzliche Einladung!

## Gottesdienste in der Kreuzkirche

| | | |
|---|---|---|
| 02.04.2023 | 9.00 Uhr | Gottesdienst, Prädikantin Wilfert |
| 06.04.2023 | 19.00 Uhr | Tischabendmahlsfeier, Landgasthof Grüne Linde |
| 07.04.2023 | 10.15 Uhr | Gottesdienst, Pfr. Grell |
| 09.04.2023 | 10.15 Uhr | Festgottesdienst, Pfr. Dr. Westerhoff |
| 10.04.2023 | 10.15 Uhr | Gottesdienst, Pfr. Mederer |
| 16.04.2023 | 9.00 Uhr | Gottesdienst, Prädikantin Wilfert |
| 23.04.2023 | 10.15 Uhr | Gottesdienst, Pfr. Dr. Westerhoff |
| 30.04.2023 | 9.00 Uhr | Gottesdienst, Pfr. Grell |
| 07.05.2023 | 10.15 Uhr | **Gemeinsame Konfirmandenvorstellung**, Pfr. Grell, Pfr. Dr. Westerhoff |
| 13.05.2023 | 17.00 Uhr | Gottesdienst, Pfr. Dr. Westerhoff |
| 14.05.2023 | 9.30 Uhr | **Konfirmation**, Pfr. Dr. Westerhoff |
| 18.05.2023 | **11.00 Uhr** | **Gemeinsamer Gottesdienst in Lamitz** |
| 21.05.2023 | 10.15 Uhr | Gottesdienst, Pfr. Grell |
| 28.05.2023 | 10.15 Uhr | Gottesdienst, Pfr. Dr. Westerhoff |
| 29.05.2023 | 10.15 Uhr | Gottesdienst, Prädikantin Wilfert |
| 04.062023 | 9.00 Uhr | Gottesdienst, Pfr. Dr. Westerhoff |
| 11.06.2023 | 10.15 Uhr | Gottesdienst, Lektorin Schwarz |
| 18.06.2023 | **9.30 Uhr** | **Jubelkonfirmation**, Pfr. Dr. Westerhoff |
| 25.06.2023 | **11.00 Uhr** | **Gemeindefest**, Pfr. Dr. Westerhoff und Kinderhaus |
| 02.07.2023 | 9.00 Uhr | Gottesdienst, Pfr. Grell |

| | |
|---|---|
| **Frauenkreis**<br>20.00 Uhr Blumhardt-Haus | 18. April<br>16. Mai<br>13. Juni<br>11. Juli |
| **Lebenskreis**<br>*Nachmittag für Menschen im dritten Lebensalter*<br>15-17 Uhr Blumhardt-Haus | 04. April - Abendmahlsfeier<br>02. Mai - **Beginn 14 Uhr** - KiTa zu Besuch<br>06. Juni - Patientenverfügung<br>04. Juli - Ausflug Lichtenberg |
| **Gebetskreis**<br>*20.00 Uhr Blumhardt-Haus* | 24. April<br>22. Mai<br>26. Juni<br>24. Juli |
| Zeltgottesdienst Auenseejubiläum | 09. Juli, 9.30 Uhr |
| KiTa-Familiengottesdienst | 16. Juli, 10.15 Uhr |

Bilder: Titelbild Mirjam Schwarz (Konfirmandenfreizeit); Rückseite Lotz (Der Gemeindebrief); Seite 23: Mirjam Schwarz (links oben, rechts unten), Michael Grell.

# Die Gemeinde lädt ein

**Sonntag**
09:00 oder 10:15 Gottesdienst St. Leonhardkirche
18:30 Jugendtreff, nach Absprache

**Montag**
20:00 Offener Gebetskreis im Blumhardt-Haus (4. im Monat)

**Dienstag**
09:30 Krabbelgruppe Schäfchen (im Wechsel auch Di, 15 Uhr)
15:00 Lebenskreis, monatlich
20:00 Treffpunkt - Der Frauenkreis, monatlich
19:30 Hauskreis (14-tägig im Wechsel)

**Mittwoch**
19:30 Posaunenchor

**Freitag**
15:00 Konfirmandenkurs
20:00 Hauskreis (14-tägig)

**Samstag**
10:00 Ködectives - Kindergruppe (14-tägig)


| | |
|---|---|
| Herausgeber: | Evang. Kirchengemeinde, Bergstr. 4, 95189 Köditz<br>Pfarrer Michael Grell; **Freier Tag: Montag**<br>Tel.: 09281/66427<br>pfarramt@kirche-koeditz.de |
| Bürozeiten: | Susanne Wolf: Mo-Fr. 9:00 - 12.30 Uhr<br>Büro Köditz geöffnet: **Di/Mi 9:00 - 12.30 Uhr** (Tel. 66427)<br>Büro Kreuzkirche geöffnet: **Mo/Do/Fr 9.00 - 12.30 Uhr** (Tel. 67343) |
| Vertrauensfrau: | Michaela Wilfert, Köditzer Str. 37, 95030 Hof, Tel. 610395 |
| Mesnerin: | Annelie Wilfert, Hauptstr. 11, Tel. 67045 |
| Internet: | www.kirche-koeditz.de |
| Bankverbindung: | IBAN: DE43 7806 0896 0002 8149 35, BIC: GENODEF1HO1 |
| Redaktion Kirchenbote: | Ausgabe II/23: Susanne Wolf, Michael Grell.<br>Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 5. Juni 23 |
| Druck: | Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen |

www.blauer-engel.de/uz195
- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- überwiegend aus Altpapier

GBD

Dieses Produkt **Bär** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.**Gemeindebrief**Druckerei.de

Foto: Neetz

Christus
ist gestorben
und lebendig
geworden,
um Herr zu sein
über Tote und
Lebende.

Römer 14,9

# WIR GEHÖREN GOTT IMMER UND EWIG

Der Sonntag nach der Beerdigung: Die Angehörigen des Verstorbenen sitzen im Gottesdienst – da wird sein Name vorgelesen, wo er gewohnt hat, wie alt er geworden ist. Der Schmerz ist wieder da: „Das war mein Mann!" – „Das war mein Vater!" – „Wie soll das Leben jetzt weitergehen?" Die Pastorin spricht die Worte: „Leben wir, so leben wir dem Herrn; sterben wir, so sterben wir dem Herrn. Darum: Wir leben oder sterben, so sind wir des Herrn" (Römer 14,8).

Schwere Worte sind das. Paulus hat sie an die Gemeinde in Rom geschrieben. Er fasst damit zusammen, was Karfreitag und Ostern für ihn bedeuten: „Christus ist gestorben und lebendig geworden, um Herr zu sein über Tote und Lebende" (Vers 9).

Warum machen gerade diese Worte Mut zum Leben – wenn die Frage da ist: „Wohin gehöre ich, da ich nun alleine bin?"

Der Dichter Arno Pötzsch hat das Kinderlied „Meinem Gott gehört die Welt" geschrieben. Er bringt darin die Paulusworte so zur Sprache:

„Leb ich, Gott, bist du bei mir, / sterb ich, bleib ich auch bei dir, und im Leben und im Tod / bin ich dein, du lieber Gott" (EG 408,6). Pötzsch drückt diese erstaunliche Aussage des Paulus, dass wir immer und ewig zu Gott gehören, in anschaulicher Weise aus – so dass es sogar Kinder verstehen können. Und auch in mir stärkt er damit das Vertrauen zu Gott: Ich gehöre zu dem, dem die ganze Welt gehört – immer und ewig. REINHARD ELLSEL

Unser ausdauernder Mitarbeiter beim Versuch ein Notausgangslicht abzudunkeln; unsere authentische Mitarbeiterin ganz in ihrer Rolle versunken; unser souveräner Techniker; unsere fröhlichen Konfis!

*Holen Sie sich*
*die **St. Leonhard App**!*
*www.kirche-koeditz.de*

Es ist erstanden Jesus Christ,
der an dem Kreuz gestorben ist,
dem sei Lob, Ehr zu aller Frist.
EG 100,2